

Entlassungen bei Nokia Rumänien

Bukarest. Der finnische Handy-Hersteller Nokia treibt seinen Rückzug aus Rumänien voran. Die ersten 60 Mitarbeiter in dem Werk in Cluj, das komplett geschlossen werden soll, hätten am Wochenende ihre Kündigung erhalten und würden bereits zum 1. November freigestellt, berichtete das Nachrichtenportal punkto.ru am Montag. Weitere 140 Kündigungsschreiben sollten demnach noch an diesem Montag folgen. Erst im Jahr 2008 hatte Nokia seine Handyproduktion aus Bochum nach Rumänien verlagert. Nun sei auch der dortige Standort zu teuer, argumentiert das finnische Unternehmen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/172974.entlassungen-bei-nokia-rumänien.html>